

Modulbereich A: Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A01	<b>Modultitel:</b> Spezialisierungsmodul I (Erstsprache)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	12	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 360 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 300 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Vorlesung und Seminar (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Gegenstand dieses Moduls sind Veranstaltungen aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft der Erstsprache. Vorlesung und zugehöriges Seminar können aus dem Angebot des Slavischen Seminars frei gewählt werden. Es kommt zu einer intensiven und vertieften Beschäftigung mit einem Autor/einer Autorin bzw. einer Gattung, einer Epoche oder einer Theorie; dabei wird auf Kenntnissen aufgebaut, die im B.A.-Studium erworben wurden. Die theoretisch-methodische Behandlung des Themas wird auf einem hohen Niveau durchgeführt, und die Studierenden entwickeln eigenständige literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die Literatur und Kultur ihrer Erstsprache. Dabei soll sowohl die Fähigkeit, einen Sachverhalt angemessen mündlich oder schriftlich zu präsentieren (Referat bzw. Essay) als auch die Diskussionsfähigkeit gefördert werden.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	Vorlesung: 1 Essay (25 %) + mündliche Prüfung (75 %) = 3 LP; benotete Leistung Seminar: Referat bzw. Essays (25 %) und Klausur (75 %) = 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann auch im Vertiefungsmodul von Profildbereich B genutzt werden. Im Falle von Polnisch kann das Modul in Profildbereich C genutzt werden.	
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	literaturwissenschaftliche Grundkenntnisse, wie sie im Bachelor-Studium erworben werden; ausreichende Sprachkenntnisse	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A02	<b>Modultitel:</b> Vertiefungsmodul	<b>Art des Moduls:</b> Wahlpflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	18	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 540 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 480 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	2 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	zwei Oberseminare (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Dieses Modul dient der Erweiterung des Horizonts der Studierenden über die Literaturwissenschaft hinaus. Die eine Veranstaltung des Vertiefungsmoduls muss aus der Slavischen Sprachwissenschaft gewählt werden, die zweite kann aus einem der drei Spezialisierungsbereiche oder aus den Fächern Internationale Literaturen, Osteuropäische Geschichte oder Allgemeine Sprachwissenschaft gewählt werden.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erlangen Kenntnisse über einen Bereich der slavischen Sprachwissenschaft und über ein eng mit der Slavistik kooperierendes Fach.	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	In jedem Oberseminar: Referat bzw. Essays (25 %) + Klausur/Hausarbeit/mündliche Prüfung (75 %) = jeweils 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Die eine Hälfte des Vertiefungsmoduls (Sprachwissenschaft) kann im Profildbereich B oder C genutzt werden (letzteres nur, wenn es sich um ein polonistisches Seminar handelt), die andere im Rahmen des Vertiefungsmoduls des Profildereichs B.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse, wie sie im Bachelor-Studium erworben werden; ausreichende Sprachkenntnisse	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tilman Berger	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A03	<b>Modultitel:</b> Sprachliches Spezialisierungsmodul I (Erstsprache/Zweitsprache)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	9	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 Stunden - Kontaktzeit: 90 Stunden - Selbststudium: 180 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes zweite Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Der Unterricht erfolgt in der Erstsprache bzw. in der Zweitsprache	
<b>Lehrformen*</b>	2 Übungen: 2 SWS in der Erstsprache, 4 SWS in der Zweitsprache	
<b>Modulinhalt*</b>	fortgeschrittener Kurs in der Erstsprache, mittlerer Kurs in der Zweitsprache	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Ausbau der Kenntnisse in der Erstsprache auf Oberkurs-Niveau, Sprachkurs III in der Zweitsprache	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	In der Erst- und der Zweitsprache je eine mündliche Prüfung (50 %) + Klausur (50 %) = 4 LP (Erstsprache) + 5 LP (Zweitsprache); benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann analog im Profilbereich B genutzt werden, im Falle des Polnischen auch im Profilbereich C.	
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Sprachkenntnisse auf Niveau von Kurs IV der Erstsprache und Kurs II der Zweitsprache	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modulverantwortlicher</b>	zuständige Lektorinnen	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A04	<b>Modultitel</b> Spezialisierungsmodul II (Zweitsprache)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	12	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 360 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 300 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Vorlesung und Seminar (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Gegenstand dieses Moduls sind Veranstaltungen aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft der Zweitsprache. Vorlesung und zugehöriges Seminar können aus dem Angebot des Slavischen Seminars frei gewählt werden. Es kommt zu einer intensiven und vertieften Beschäftigung mit einem Autor/einer Autorin bzw. einer Gattung, einer Epoche oder einer Theorie; dabei wird auf Kenntnissen aufgebaut, die im B.A.-Studium erworben wurden. Die theoretisch-methodische Behandlung des Themas wird auf einem hohen Niveau durchgeführt, und die Studierenden entwickeln eigenständige literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die Literatur und Kultur ihrer Zweitsprache. Dabei soll sowohl die Fähigkeit, einen Sachverhalt angemessen mündlich oder schriftlich zu präsentieren (Referat bzw. Essay) als auch die Diskussionsfähigkeit gefördert werden.	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	Vorlesung: 1 Essay (25 %) + mündliche Prüfung (75 %) = 3 LP; benotete Leistung Seminar: Referat bzw. Essays (25 %) und mündliche Prüfung (75 %) = 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann auch im Vertiefungsmodul von Profildbereich B genutzt werden. Im Falle von Polnisch kann das Modul in Profildbereich C genutzt werden.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	literaturwissenschaftliche Grundkenntnisse, wie sie im Bachelor-Studium erworben werden; ausreichende Sprachkenntnisse	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A05	<b>Modultitel:</b> Sprachliches Spezialisierungsmodul II (Erst- und Zweitsprache)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	9	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 270 Stunden - Kontaktzeit: 90 Stunden - Selbststudium: 180 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	jedes zweite Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Der Unterricht erfolgt in der Erstsprache bzw. in der Zweitsprache	
<b>Lehrformen*</b>	2 Übungen: 2 SWS in der Erstsprache, 4 SWS in der Zweitsprache	
<b>Modulinhalt*</b>	fortgeschrittener Kurs in der Erstsprache, mittlerer Kurs in der Zweitsprache	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Ausbau der Kenntnisse in der Erstsprache auf Oberkurs-Niveau, Sprachkurs IV in der Zweitsprache	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	In der Erst- und der Zweitsprache je eine mündliche Prüfung (50 %) + Klausur (50 %) = 5 LP (Erstsprache) + 4 LP (Zweitsprache); benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann analog im Profildbereich B genutzt werden, im Falle des Polnischen auch im Profildbereich C.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	Sprachkenntnisse auf Oberkurs-Niveau in der Erstsprache und Kurs III der Zweitsprache	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	zuständige Lektorinnen	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A06	<b>Modultitel:</b> Spezialisierungsmodul III (Erstsprache)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	12	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 360 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 300 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Vorlesung und Oberseminar (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Gegenstand dieses Moduls sind Veranstaltungen aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft der Erstsprache. Vorlesung und zugehöriges Seminar können aus dem Angebot des Slavischen Seminars frei gewählt werden. Es kommt zu einer intensiven und vertieften Beschäftigung mit einem Autor/einer Autorin bzw. einer Gattung, einer Epoche oder einer Theorie; dabei wird auf Kenntnissen aufgebaut, die im B.A.-Studium erworben wurden. Die theoretisch-methodische Behandlung des Themas wird auf einem hohen Niveau durchgeführt, und die Studierenden entwickeln eigenständige literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die Literatur und Kultur ihrer Erstsprache. Dabei soll sowohl die Fähigkeit, einen Sachverhalt angemessen mündlich oder schriftlich zu präsentieren (Referat bzw. Essay) als auch die Diskussionsfähigkeit gefördert werden.	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	1 Vorlesung: 1 Essay (25 %) + mündliche Prüfung (75 %) = 3 LP; benotete Leistung 1 Seminar: Referat bzw. Essays (25 %) und Hausarbeit (75 %) = 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann auch im Vertiefungsmodul von Profildbereich B genutzt werden. Im Falle von Polnisch kann das Modul in Profildbereich C genutzt werden.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	literaturwissenschaftliche Grundkenntnisse, wie sie im Bachelor-Studium erworben werden; ausreichende Sprachkenntnisse	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A/B07	<b>Modultitel:</b> Freies Modul	<b>Art des Moduls:</b> Wahlpflicht
<b>Leistungspunkte</b>	9	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - <b>Kontaktzeit SWS</b> - <b>Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 270 Stunden - Kontaktzeit: 30 Stunden oder 60 Stunden - Selbststudium: 240 Stunden oder 210 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Oberseminar (2 SWS) oder Vorlesung + Proseminar II (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Das Freie Modul kann aus folgenden Bereichen gewählt werden: Germanistik, Anglistik, Romanistik, Skandinavistik, Allgemeine Sprachwissenschaft, Rhetorik, Internationale Literaturen, Osteuropäische Geschichte, Geschichte, Empirische Kulturwissenschaften, Philosophie, Judaistik, Medienwissenschaft, Kunstgeschichte, Politikwissenschaft. .	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erlangen Kenntnisse über eine Nachbardisziplin.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	Entsprechend der Regeln des entsprechenden Nachbarfachs; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	<b>Wird auch verwendet in Profildbereich B</b>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Vom Nachbarfach definiert	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Zuständiger des Nachbarfachs	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A/B08	<b>Modultitel:</b> Praxismodul	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	9	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Abhängig von gewählter Praktikumsstelle	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester (mindestens 6 Wochen)	
<b>Turnus*</b>	Keine Vorgabe	
<b>Unterrichtssprache</b>		
<b>Lehrformen*</b>	Praktikum	
<b>Modulinhalt*</b>	Das Praktikum wird idealerweise bei einer Kulturinstitution oder im Bereich der Medien absolviert. Es dauert mindestens 6 Wochen und wird formal auf das dritte Semester angerechnet, kann jedoch auch in der vorlesungsfreien Zeit des zweiten Semesters absolviert werden.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Berufserfahrungen und praktische Kenntnisse in der Arbeit in einer Kulturinstitution oder im Bereich der Medien. Die im Studium erworbenen Kenntnisse (Sprachkompetenzen, interkulturelle Kompetenzen, Kenntnisse der slavischen Kultur, Literatur und Sprache) sollen hier praktisch umgesetzt werden.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	Praktikumsbericht (ca. 10-15 Seiten) = 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Praxismodul ist ebenfalls Teil von Profildbereich B (Slavische Sprachwissenschaft) und, modifiziert, auch von Profildbereich C (Deutsch-polnische transkulturelle Studien). In Profildbereich C dauert das Modul nur 4 Wochen und ergibt 7 LP.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	-	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	-	
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tilman Berger / Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	-	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	-	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A/B09	<b>Modultitel: Prüfungsmodul</b>	<b>Art des Moduls: Pflicht</b>
<b>Leistungspunkte*</b>	30	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 6 Monate - Kontaktzeit: 20 Stunden (Beratung und Möglichkeit der Teilnahme am Forschungskolloquium) + 60 Minuten (M.A. Prüfung mündlich) - Arbeitsaufwand: 6 Monate	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Nicht spezifiziert (Beratung und Forschungskolloquium)	
<b>Modulinhalt*</b>	In diesem Modul verfassen die Studierenden ihre Master-Arbeit und bereiten die M.A.-Prüfung vor. Sie werden vom Betreuer / von der Betreuerin beraten und können unterstützend an einem Forschungskolloquium teilnehmen.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Studienabschluss	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	Master-Arbeit: schriftliche Arbeit von ca. 80-100 Seiten = 20 LP; benotete Leistung M.A.-Prüfung: mündliche Prüfung von 60 Minuten zu 4 Themen = 10 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Dieses Modul wird auch in Profildbereich B genutzt.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	Die Studierenden müssen auf den Studienabschluss hinzielende Leistungsnachweise in den Modulen SLA-MA-A01-08 erbracht haben.	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	---	
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat (Profildbereich A) / Prof. Dr. Tilman Berger (Profildbereich B)	
<b>Dozent</b>		
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>		

Modulbereich B: Slavische Sprachwissenschaft

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-B01	<b>Modultitel:</b> Spezialisierungsmodul I (Erstsprache)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	12	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 360 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 300 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Vorlesung und Seminar (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Gegenstand dieses Moduls sind Veranstaltungen aus dem Bereich der Linguistik der Erstsprache. Vorlesung und zugehöriges Seminar können aus dem Angebot des Slavischen Seminars frei gewählt werden, es muss jedoch je ein Spezialisierungsmodul aus den Bereichen Grammatik oder Textlinguistik/Pragmatik oder Diachronie gewählt werden. In Vorlesung und Seminar erfolgt eine intensive und vertiefte Beschäftigung mit dem Thema; dabei wird auf Kenntnissen aufgebaut, die im B.A.-Studium erworben wurden. Die theoretisch-methodische Behandlung des Themas wird auf einem hohen Niveau durchgeführt, und die Studierenden entwickeln eigenständige linguistische Fragestellungen. Das Teilgebiet wird auf angemessen hohem Niveau kritisch erarbeitet.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die linguistische Analyse ihrer Erstsprache. Dabei soll sowohl die Fähigkeit, einen Sachverhalt angemessen mündlich oder schriftlich zu präsentieren (Referat bzw. Essay) als auch die Diskussionsfähigkeit gefördert werden.	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	Vorlesung: 1 Essay (25 %) + mündliche Prüfung (75 %) = 3 LP; benotete Leistung Seminar: Referat bzw. Essays (25 %) und Klausur (75 %) = 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann auch im Vertiefungsmodul von Profildbereich A genutzt werden, im Falle des Polnischen auch im Profildbereich C.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	linguistische Grundkenntnisse, wie sie im Bachelor-Studium erworben werden; ausreichende Sprachkenntnisse	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tilman Berger	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-B02	<b>Modultitel:</b> Vertiefungsmodul	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	18	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 540 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 480 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	2 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	zwei Oberseminare (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Dieses Modul dient der Erweiterung des Horizonts der Studierenden über die Linguistik hinaus. Die eine Veranstaltung des Vertiefungsmoduls muss aus der Slavischen Literaturwissenschaft gewählt werden, die zweite kann aus einem der drei Spezialisierungsbereiche oder aus den Fächern Internationale Literaturen, Osteuropäische Geschichte oder Allgemeine Sprachwissenschaft gewählt werden.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erlangen Kenntnisse über einen Bereich der slavischen Literaturwissenschaft und über ein eng mit der Slavistik kooperierendes Fach.	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	Referat bzw. Essays (25 %) + Klausur/Hausarbeit/mündliche Prüfung (75 %) = je 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Die eine Hälfte des Vertiefungsmoduls (Slavische Literaturwissenschaft) kann im Profibereich A oder C genutzt werden (letzteres nur, wenn es sich um ein polonistisches Seminar handelt), die andere im Rahmen des Vertiefungsmoduls des Profibereichs A.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	literaturwissenschaftliche Grundkenntnisse, wie sie im Bachelor-Studium erworben werden; ausreichende Sprachkenntnisse	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-B03	<b>Modultitel:</b> Sprachliches Spezialisierungsmodul I (Erstsprache/Zweitsprache)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	9	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 270 Stunden - Kontaktzeit: 90 Stunden - Selbststudium: 180 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes zweite Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Der Unterricht erfolgt in der Erstsprache bzw. in der Zweitsprache	
<b>Lehrformen*</b>	2 Übungen: 2 SWS in der Erstsprache, 4 SWS in der Zweitsprache	
<b>Modulinhalt*</b>	fortgeschrittener Kurs in der Erstsprache, mittlerer Kurs in der Zweitsprache	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Ausbau der Kenntnisse in der Erstsprache auf Oberkurs-Niveau, Sprachkurs III in der Zweitsprache	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	In der Erst- und der Zweitsprache je eine mündliche Prüfung (50 %) + Klausur (50 %) = 4 LP (Erstsprache) + 5 LP (Zweitsprache); benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann analog im Profildbereich B genutzt werden, im Falle des Polnischen auch im Profildbereich C.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	Sprachkenntnisse auf Niveau von Kurs IV der Erstsprache und Kurs II der Zweitsprache	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	zuständige Lektorinnen	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-B04	<b>Modultitel</b> Spezialisierungsmodul II (Zweitsprache)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	12	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 360 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 300 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Vorlesung und Seminar (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Gegenstand dieses Moduls sind Veranstaltungen aus dem Bereich der Linguistik der Zweitsprache. Vorlesung und zugehöriges Seminar können aus dem Angebot des Slavischen Seminars frei gewählt werden, es muss jedoch je ein Spezialisierungsmodul aus den Bereichen Grammatik oder Textlinguistik/Pragmatik oder Diachronie gewählt werden. In Vorlesung und Seminar erfolgt eine intensive und vertiefte Beschäftigung mit dem Thema; dabei wird auf Kenntnissen aufgebaut, die im B.A.-Studium erworben wurden. Die theoretisch-methodische Behandlung des Themas wird auf einem hohen Niveau durchgeführt, und die Studierenden entwickeln eigenständige linguistische Fragestellungen. Das Teilgebiet wird auf angemessen hohem Niveau kritisch erarbeitet.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die linguistische Analyse ihrer Zweitsprache. Dabei soll sowohl die Fähigkeit, einen Sachverhalt angemessen mündlich oder schriftlich zu präsentieren (Referat bzw. Essay) als auch die Diskussionsfähigkeit gefördert werden.	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	1 Vorlesung: 1 Essay (25 %) + mündliche Prüfung (75 %) = 3 LP; benotete Leistung 1 Seminar: Referat bzw. Essays (25 %) und mündliche Prüfung (75 %) = 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann auch im Vertiefungsmodul von Profildbereich A genutzt werden, im Falle des Polnischen auch im Profildbereich C.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	linguistische Grundkenntnisse, wie sie im Bachelor-Studium erworben werden; ausreichende Sprachkenntnisse	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tilman Berger	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-B05	<b>Modultitel:</b> Sprachliches Spezialisierungsmodul II (Erst- und Zweitsprache)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	9	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 270 Stunden - Kontaktzeit: 90 Stunden - Selbststudium: 180 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	jedes zweite Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Der Unterricht erfolgt in der Erstsprache bzw. in der Zweitsprache	
<b>Lehrformen*</b>	2 Übungen: 2 SWS in der Erstsprache, 4 SWS in der Zweitsprache	
<b>Modulinhalt*</b>	fortgeschrittener Kurs in der Erstsprache, mittlerer Kurs in der Zweitsprache	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Ausbau der Kenntnisse in der Erstsprache auf Oberkurs-Niveau, Sprachkurs IV in der Zweitsprache	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	In der Erst- und der Zweitsprache je eine mündliche Prüfung (50 %) + Klausur (50 %) = 5 LP (Erstsprache) + 4 LP (Zweitsprache); benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann analog im Profilbereich A genutzt werden, im Falle des Polnischen auch im Profilbereich C.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	Sprachkenntnisse auf Oberkurs-Niveau in der Erstsprache und Kurs III der Zweitsprache	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	zuständige Lektorinnen	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-B06	<b>Modultitel:</b> Spezialisierungsmodul III (Erstsprache)	<b>Art des Moduls:</b> Wahlpflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	12	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 360 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 300 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Vorlesung und Oberseminar (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Gegenstand dieses Moduls sind Veranstaltungen aus dem Bereich der Linguistik der Erstsprache. Vorlesung und zugehöriges Seminar können aus dem Angebot des Slavischen Seminars frei gewählt werden, es muss jedoch je ein Spezialisierungsmodul aus den Bereichen Grammatik oder Textlinguistik/Pragmatik oder Diachronie gewählt werden. In Vorlesung und Seminar erfolgt eine intensive und vertiefte Beschäftigung mit dem Thema; dabei wird auf Kenntnissen aufgebaut, die im B.A.-Studium erworben wurden. Die theoretisch-methodische Behandlung des Themas wird auf einem hohen Niveau durchgeführt, und die Studierenden entwickeln eigenständige linguistische Fragestellungen. Das Teilgebiet wird auf angemessen hohem Niveau kritisch erarbeitet.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die linguistische Analyse ihrer Erstsprache. Dabei soll sowohl die Fähigkeit, einen Sachverhalt angemessen mündlich oder schriftlich zu präsentieren (Referat bzw. Essay) als auch die Diskussionsfähigkeit gefördert werden.	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	1 Vorlesung: 1 Essay (25 %) + mündliche Prüfung (75 %) = 3 LP; benotete Leistung 1 Seminar: Referat bzw. Essays (25 %) und Hausarbeit (75 %) = 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann auch im Vertiefungsmodul von Profildbereich A genutzt werden, im Falle des Polnischen auch im Profildbereich C.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	linguistische Grundkenntnisse, wie sie im Bachelor-Studium erworben werden; ausreichende Sprachkenntnisse	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tilman Berger	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A/B07	<b>Modultitel:</b> Freies Modul	<b>Art des Moduls:</b> Wahlpflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	9	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 270 Stunden - Kontaktzeit: 30 Stunden - Selbststudium: 240 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Oberseminar (2 SWS) oder Vorlesung + Proseminar II	
<b>Modulinhalt*</b>	Das Freie Modul kann aus folgenden Bereichen gewählt werden: Germanistik, Anglistik, Romanistik, Skandinavistik, Allgemeine Sprachwissenschaft, Rhetorik, Internationale Literaturen, Osteuropäische Geschichte, Geschichte, Empirische Kulturwissenschaften, Philosophie, Judaistik, Medienwissenschaft, Kunstgeschichte, Politikwissenschaft. .	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erlangen Kenntnisse über eine Nachbardisziplin.	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	Entsprechend den Regeln des entsprechenden Nachbarfachs; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	<b>Das Modul kann auch in Profildbereich A genutzt werden.</b>	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	Vom Nachbarfach definiert	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Zuständiger des Nachbarfachs	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A/B08	<b>Modultitel:</b> Praxismodul	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	9	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Abhängig von gewählter Praktikumsstelle	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Keine Vorgabe	
<b>Unterrichtssprache</b>	-	
<b>Lehrformen*</b>	Praktikum	
<b>Modulinhalt*</b>	Das Praktikum wird idealerweise bei einer Kulturinstitution oder im Bereich der Medien absolviert. Es dauert mindestens 6 Wochen und wird formal auf das dritte Semester angerechnet, kann jedoch auch in der vorlesungsfreien Zeit des zweiten Semesters absolviert werden.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Berufserfahrungen und praktische Kenntnisse in der Arbeit in einer Kulturinstitution oder im Bereich der Medien. Die im Studium erworbenen Kenntnisse (Sprachkompetenzen, interkulturelle Kompetenzen, Kenntnisse der slavischen Kultur, Literatur und Sprache) sollen hier praktisch umgesetzt werden.	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	Praktikumsbericht (10-15 Seiten) = 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Praxismodul ist ebenfalls Teil von Profilbereich A (Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft) und, modifiziert, auch von Profilbereich C (Deutsch-polnische transkulturelle Studien). In Profilbereich C dauert das Modul nur 4 Wochen und ergibt 7 LP.	
<b>Teilnahmevoraus- setzungen*</b>	-	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	-	
<b>Modul-verantwortli- cher</b>	Prof. Dr. Tilman Berger / Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	-	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	-	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-A/B09	<b>Modultitel: Prüfungsmodul</b>	<b>Art des Moduls: Pflicht</b>
<b>Leistungspunkte*</b>	30	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 6 Monate - Kontaktzeit: 20 Stunden (Beratung und Möglichkeit der Teilnahme am Forschungskolloquium) + 60 Minuten (M.A. Prüfung mündlich) - Arbeitsaufwand: 6 Monate	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Nicht spezifiziert (Beratung und Forschungskolloquium)	
<b>Modulinhalt*</b>	In diesem Modul verfassen die Studierenden ihre Master-Arbeit und bereiten die M.A.-Prüfung vor. Sie werden vom Betreuer / von der Betreuerin beraten und können unterstützend an einem Forschungskolloquium teilnehmen.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Studienabschluss	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	Master-Arbeit: schriftliche Arbeit von ca. 80-100 Seiten = 20 LP; benotete Leistung M.A.-Prüfung: mündliche Prüfung von 60 Minuten zu 4 Themen = 10 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Dieses Modul wird in Profildbereich A und B verwendet	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	Die Studierenden müssen auf den Studienabschluss hinzielenden Leistungsnachweise in den Modulen SLA-MA-B01-08 erbracht haben.	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	---	
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat (Profil A) / Prof. Dr. Tilman Berger (Profil B)	
<b>Dozent</b>		
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>		

Profilbereich C: Deutsch-polnische transkulturelle Studien

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-C01	<b>Modultitel:</b> Spezialisierungsmodul I (Sprachwissenschaft)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	12	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 300 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Gegenstand dieses Moduls sind Veranstaltungen aus dem Bereich der Linguistik des Polnischen. Vorlesung und zugehöriges Seminar können aus dem Angebot des Slavischen Seminars frei gewählt werden und behandelt den Bereich Grammatik oder Textlinguistik/Pragmatik oder Diachronie. In Vorlesung und Seminar erfolgt eine intensive und vertiefte Beschäftigung mit dem Thema; dabei wird auf Kenntnissen aufgebaut, die im B.A.-Studium erworben wurden. Die theoretisch-methodische Behandlung des Themas wird auf einem hohen Niveau durchgeführt, und die Studierenden entwickeln eigenständige linguistische Fragestellungen. Das Teilgebiet wird auf angemessen hohem Niveau kritisch erarbeitet.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die linguistische Analyse speziell des Polnischen. Dabei soll sowohl die Fähigkeit, einen Sachverhalt angemessen mündlich oder schriftlich zu präsentieren (Referat bzw. Essay) als auch die Diskussionsfähigkeit gefördert werden.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	Vorlesung: 1 Essay (25 %) + mündliche Prüfung (75 %) = 3 LP; benotete Leistung Seminar: Referat bzw. Essays (25 %) und Klausur (75 %) = 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann auch im Vertiefungsmodul von Profilbereich A genutzt werden oder als Spezialisierungsmodul im Profilbereich B.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	linguistische Grundkenntnisse, wie sie im Bachelor-Studium erworben werden; ausreichende Sprachkenntnisse	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tilman Berger	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-C02	<b>Modultitel:</b> Übersetzungswissenschaft und Übersetzungspraxis	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	12	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 360 Stunden - Kontaktzeit: 90 Stunden - Selbststudium: 270 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	2 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch und Polnisch	
<b>Lehrformen*</b>	3 Übungen, je 2 SWS	
<b>Modulinhalt*</b>	In diesem Modul sollen die Studierenden Kenntnisse der Übersetzungstheorie erwerben und in die Geschichte des literarischen Übersetzens eingeführt werden. Es wird dabei stets auf die Besonderheiten deutsch-polnischer Übersetzungstradition rekurriert. Auf Grundlage dieses Hintergrundwissens sollen Studierende in Übungen das literarische Übersetzen praktizieren. Die Übungen werden von professionellen Literaturübersetzern abgehalten, die im Bereich der deutsch-polnischen und der polnisch-deutschen Übersetzung tätig sind.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	In diesem Modul erarbeiten die Studierende sich Kompetenzen in der Theorie und Praxis der Übersetzung und sind selber in der Lage, literarische Texte zu übersetzen sowie Übersetzungskritik zu üben. Indem die Studierenden ihre Übersetzungen miteinander diskutieren, gewinnen sich die Fähigkeit, sich kritisch untereinander auszutauschen. Sie stellen erste Kontakte zu professionellen Übersetzer/innen her.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	1 Übung: Schriftliche Übersetzungen (50 %) + Klausur (50 %) = 4 LP; benotete Leistung 2 Übungen: Schriftliche Übersetzungen (50 %) + übersetzungspraktische Hausarbeit (50 %) = 8 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Keine weitere Verwendbarkeit	
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Nur für Studierende, die im Profildbereich C eingeschrieben sind und bereits über einen B.A.-Abschluss verfügen; ausreichende Kenntnisse des Polnischen	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Im Profildbereich C studieren max. 16 Studierende pro Jahr; diese Zahl darf nicht überschritten werden.	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-C03	<b>Modultitel:</b> Kontextwissen	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	6	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 180 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 120 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes zweite Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Lehrformen*</b>	2 Übungen, je 2 SWS	
<b>Modulinhalt*</b>	Das Modul soll praktische Fähigkeiten über die Schwerpunktbereiche der literarischen Übersetzung und der Literaturkritik hinaus vermitteln, von denen die Studierenden dennoch im Kontext der Schwerpunkte profitieren können. Dazu zählen Kreatives Schreiben und Textlektorat. Die Module werden in Zusammenarbeit mit dem Career Service und dem Studio Literatur und Theater durchgeführt.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	In diesem Modul soll vor allem eine Schreibkompetenz erlangt werden und die Fähigkeit, fremde Texte zu beurteilen. Indem die Studierenden ihre Übersetzungen miteinander diskutieren, gewinnen sich die Fähigkeit, sich kritisch untereinander auszutauschen.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	Entsprechend der Regeln des Career Service / des Studios Literatur und Theater	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Keine weitere Verwendbarkeit	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	Vom Career Service / vom Studio Literatur und Theater definiert	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Im Profildbereich C studieren max. 16 Studierende pro Jahr; diese Zahl sollte nicht überschritten werden.	
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-C04	<b>Modultitel</b> Sprachkompetenz I	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	9	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 180 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 120 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	2 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes zweite Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Polnisch	
<b>Lehrformen*</b>	2 Übungen (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Fortgeschrittene Kurse im Polnischen.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Ausbau der Kenntnisse im Polnischen auf Oberkurs-Niveau.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	In beiden Sprachkursen je eine mündliche Prüfung (50 %) + Klausur (50 %) = 4 LP (1. Semester) + 5 LP (2. Semester); benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul wird zusätzlich in Profildbereich A und B genutzt.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	Sprachkenntnisse im Niveau von Kurs IV im Polnischen.	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Polnisch-Lektor/in	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-C05	<b>Modultitel:</b> Spezialisierungsmodul II (Polnische Literatur und Kultur)	<b>Art des Moduls:</b> Wahlpflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	18	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 540 Stunden - Kontaktzeit: 90 Stunden - Selbststudium: 450 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	2 Semester	
<b>Turnus*</b>	jedes zweite Semester; Hinweis: Modulveranstaltungen finden teilweise an der Universität Warschau statt	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch und Polnisch	
<b>Lehrformen*</b>	Seminar (2 SWS); Vorlesung (2 SWS), Seminar (2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Gegenstand dieses Moduls sind Veranstaltungen aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft des Polnischen. Vorlesung und zugehöriges Seminar können aus dem Angebot des Slavischen Seminars (Tübingen) bzw. der Polonistik oder Kulturwissenschaft (Universität Warschau) frei gewählt werden. Es kommt zu einer intensiven und vertieften Beschäftigung mit einem Autor/einer Autorin bzw. einer Gattung, einer Epoche, einer Theorie oder einer kulturwissenschaftlichen Fragestellung; dabei wird auf Kenntnissen aufgebaut, die im B.A.-Studium erworben wurden. Die theoretisch-methodische Behandlung des Themas wird auf einem hohen Niveau durchgeführt, und die Studierenden entwickeln eigenständige literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die Literatur und Kultur des Polnischen. Dabei soll sowohl die Fähigkeit, einen Sachverhalt angemessen mündlich oder schriftlich zu präsentieren (Referat bzw. Essay) als auch die Diskussionsfähigkeit gefördert werden.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	1 Seminar: Referat bzw. Essays (25 %) + Hausarbeit (75 %) = 9 LP; benotete Leistung 1 Seminar und 1 Vorlesung: Entsprechend den Regeln an der Universität Warschau = 9 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul kann, sofern es in Tübingen stattfindet, auch im Profildbereich A genutzt werden oder im Vertiefungsmodul von Profildbereich C.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	literaturwissenschaftliche Grundkenntnisse, wie sie im Bachelor-Studium erworben werden; ausreichende Sprachkenntnisse im Polnischen. In Warschau: entsprechend den Regeln an der Universität Warschau.	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-C06	<b>Modultitel:</b> Spezialisierungsmodul III (Interkulturelle Kommunikation)	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	15	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 450 Stunden - Kontaktzeit: 90 Stunden - Selbststudium: 360 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	2 Semester	
<b>Turnus*</b>	jedes zweite Semester; Hinweis: Modulveranstaltungen finden teilweise an der Universität Warschau statt	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch und Polnisch	
<b>Lehrformen*</b>	Übung (2 SWS), Seminar (2 SWS), Vorlesung (2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Dieses Modul dient der Sensibilisierung der Studierenden für interkulturelle Prozesse und Kommunikation. Eine Übung zur Theorie der interkulturellen Kommunikation fundiert das wissenschaftliche Hintergrundwissen, während in einer Vorlesung und einem Oberseminar konkrete Phänomene der deutsch-polnischen kulturellen Beziehungen beleuchtet werden. In diesem Modul ist es besonders wichtig, dass die Jahrgangsguppe die Veranstaltungen gemeinsam besucht, damit von der interkulturellen Zusammensetzung der Gruppe profitiert werden kann.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Die interkulturelle Kompetenz ist eine wesentliche Voraussetzung für praktisch jedes gegenwärtige Berufsfeld; darauf werden die Studierenden vorbereitet. Durch die Vermittlung interkultureller Theorien und die Einübung des Umgangs miteinander in einer interkulturell zusammen gesetzten Gruppe wird das Problembewusstsein der Studierenden für interkulturelle Fragestellungen und Kulturkonflikte geschärft und der Umgang damit eingeübt.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	Übung: 3 begleitende schriftliche Hausaufgaben (50 %) + Klausur (50 %) = 3 LP; benotete Leistung Seminar: 3 begleitende schriftliche Hausaufgaben (25 %) + mündliche Prüfung (75 %) = 9 LP; benotete Leistung Vorlesung: Entsprechend den Regeln an der Universität Warschau = 3 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Keine weitere Verwendbarkeit in Tübingen. In Warschau: entsprechend den Regeln an der Universität Warschau.	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	In Tübingen: Nur für Studierende, die im Profilbereich C eingeschrieben sind. In Warschau: entsprechend den Regeln an der Universität Warschau	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	In Tübingen Im Profilbereich C studieren max. 16 Studierende pro Jahr; diese Zahl sollte nicht überschritten werden. In Warschau: entsprechend den Regeln an der Universität Warschau.	
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-C07	<b>Modultitel:</b> Literaturkritik	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	8	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 240 Stunden - Kontaktzeit: 60 Stunden - Selbststudium: 180 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes zweite Semester; Hinweis: Modulveranstaltungen finden an der Universität Warschau statt	
<b>Unterrichtssprache</b>	Polnisch	
<b>Lehrformen*</b>	2 Übungen (je 2 SWS)	
<b>Modulinhalt*</b>	Dieses Modul behandelt Literaturkritik in Theorie und Praxis. Wissenschaftliche Ansätze über die Kritik als Gattung und als Reflexion über Literatur werden durch praktische Übungen ergänzt.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	In diesem Modul geht es darum, den Studierenden einen sicheren Umgang sowohl in der Lektüre und Beurteilung literarischer Werke zu vermitteln als auch die Schreibkompetenz, in einer kurzen, knappen Form sachkundige literaturkritische Texte über diese Werke zu verfassen. In Diskussionen wird die soziale Kompetenz ebenso wie die kritische Urteilsfähigkeit geschärft.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	Entsprechend den Regeln an der Universität Warschau = 8 LP	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Das Modul findet während des obligatorischen Auslandssemesters an der Universität Warschau statt; in Warschau: entsprechend den Regeln an der Universität Warschau.	
<b>Teilnahmevoraussetzungen*</b>	Ausreichende Sprachkompetenzen im Polnischen.	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Entsprechend den Regeln an der Universität Warschau.	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>	wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-C08	<b>Modultitel:</b> Sprachkompetenz II	<b>Art des Moduls:</b> Pflicht
<b>Leistungspunkte*</b>	3	
<b>Arbeitsaufwand*</b> - Kontaktzeit SWS - Selbststudium	Arbeitsaufwand: 90 Stunden - Kontaktzeit: 30 Stunden - Selbststudium: 60 Stunden	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes zweite Semester; Hinweis: Modulveranstaltung findet an der Universität Warschau statt	
<b>Unterrichtssprache</b>	Polnisch	
<b>Lehrformen*</b>	Oberkurs	
<b>Modulinhalt*</b>	Das Modul baut inhaltlich auf Modul SLA-MA-C04 (Sprachkompetenz I) auf und verfestigt die bereits erworbenen Sprachkenntnisse.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	In diesem Modul geht es um Sprachkompetenz; die Studierenden sollen ihre Polnischkenntnisse mündlich und schriftlich verbessern. Die soziale Kompetenz wird vor allem im Gespräch gefördert.	
<b>Prüfungsform/ Benotung (ggf. Gewichtung)*</b>	Entsprechend den Regeln an der Universität Warschau = 3 LP	
<b>Verwendbarkeit*</b>	Entsprechend den Regeln an der Universität Warschau	
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	Nur für Studierende mit ausreichender Sprachkompetenz im Polnischen; entsprechend den Regeln an der Universität Warschau	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>		
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Polnisch-Lektor/in	
<b>Dozent</b>	Wechselnd	
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	

<b>Modulkennziffer</b> SLA-MA-C10	<b>Modultitel: Prüfungsmodul</b>	<b>Art des Moduls: Pflicht</b>
<b>Leistungspunkte*</b>	30	
<b>Arbeitsaufwand*</b> <b>- Kontaktzeit SWS</b> <b>- Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand: 6 Monate - Kontaktzeit: 20 Stunden (Beratung und Möglichkeit der Teilnahme am Forschungskolloquium) + 60 Minuten (M.A. Prüfung mündlich) - Arbeitsaufwand: 6 Monate	
<b>Moduldauer*</b>	1 Semester	
<b>Turnus*</b>	Jedes Semester; Hinweis: das Modul kann an der Universität Tübingen oder an der Universität Warschau absolviert werden.	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch bzw. Polnisch	
<b>Lehrformen*</b>	Nicht spezifiziert (Beratung und Forschungskolloquium)	
<b>Modulinhalt*</b>	In diesem Modul verfassen die Studierenden ihre Master-Arbeit und bereiten die M.A.-Prüfung vor. Sie werden von den Betreuern/Betreuerinnen (je 1 aus Tübingen und Warschau) beraten und können unterstützend an einem Forschungskolloquium teilnehmen.	
<b>Qualifikationsziele*</b>	Studienabschluss	
<b>Prüfungsform/ Be- notung (ggf. Gewichtung)*</b>	Master-Arbeit: schriftliche Arbeit von ca. 80-100 Seiten = 20 LP; benotete Leistung M.A.-Prüfung: mündliche Prüfung von 60 Minuten zu 4 Themen = 10 LP; benotete Leistung	
<b>Verwendbarkeit*</b>		
<b>Teilnahme- voraussetzungen*</b>	Die Studierenden müssen auf den Studienabschluss hinzielenden Leistungsnachweise in den Modulen SLA-MA-C01-09 erbracht haben.	
<b>Gruppengröße/ beschränkte Teilnehmerzahl</b>	---	
<b>Modul- verantwortlicher</b>	Prof. Dr. Tilman Berger / Prof. Dr. Schamma Schahadat	
<b>Dozent</b>		
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>		